

	<p>Objekt: Künstlerprobe auf das Konstanzer Konzil von Victor Huster</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2015-41</p>
--	---

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Stilisierter Adler vor einem Kreuz und einem Stern über der Wertzahl "100",

Die Rückseite zeigt: Darstellung einer augespießten Gans über einem Feuer vor einem Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:

Palladium

Maße:

Durchmesser: 26 mm, Gewicht: 8,7 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2014
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Jan Hus (1369-1415)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Konstanz

Schlagworte

- Münze
- Reformation

Literatur

- Huster, Victor; Krauss, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 ; Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 254 Nr. 2014.17